

Sehr geehrter Herr Bach!

Am 12.05.2012 war die Mannschaft des TC Hohenberg in Eichgraben. Aufgrund des starken Regens konnten wir leider das Meisterschaftsspiel nicht ausführen.

Die Mannschaft des TC Hohenberg ersuchte mich, da diese am Ersatztermin (17.05.2012) leider keine Zeit hatten, ob wir das Spiel auf einen anderen Termin verschieben könnten. Weiters möchte ich erwähnen, dass am 17.05.2012 **ursprünglich** eine interne Vereinsmeisterschaft **anberaumt war** und somit die Plätze nicht verfügbar waren.

Meine Zustimmung zu dem von der Mannschaftsführerin des TC Hohenberg gewünschten Ersatztermin am 27.05. gab ich vor allem, weil es für uns, mich persönlich und das gesamte Team, Spaß beim Tennis spielen zu haben, zumal wir ja in einer Liga spielen, in welcher es keine Prämien für gewonnene Matches gibt und somit ein w.o. durch die Mannschaft des TC Hohenberg nicht im Sinne der Fairness und Sportlichkeit ist.

Am 19.05.2012 spielten wir in Kaumberg und gewannen 4:3. Die gegnerischen Spielerinnen und Mannschaftsführerin und anwesenden Clubmitglieder begegneten uns sehr freundlich, befragten mein Team jedoch beim geselligen Zusammensein **nach ihrer Niederlage**, warum wir das Match gegen Hohenberg für den 27.05.2012 angesetzt haben. **Da ich in dieser Runde nicht mehr anwesend war, kam aus meinem Team in nicht vollständiger Kenntnis der Sachlage die Begründung**, dass sich die Mannschaftsführer eben aus organisatorischen Gründen darauf geeinigt hätten. Dies nahmen sie kommentarlos entgegen.

Nachdem ich von dem Protest erfahren habe, nahm ich telefonisch Kontakt zur Mannschaftsführerin der Union Kaumberg auf, welcher mir zur Antwort gab, dass dies eben die Regeln sind. Wobei ich mich schon frage, welche Beweggründe die Union Kaumberg hat, denn sie haben durch unsere Abmachung keine Nachteile. Ich ersuche sie im Sinne des Sportes, dass wir das Match am 27.05.2012 austragen dürfen. Ich nahm mit der Mannschaftsführerin des TC Hohenberg telefonisch Kontakt auf, welche ebenfalls ersucht den Termin wahrzunehmen.

Hochachtungsvoll

Angelika Goldgruber